reimus.NET GmbH

RS-Liquiditätsplanung XL

Handbuch zum Excel-Tool

CONTROLLING - Portal.de

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	2
Detailbeschreibung	
Basisdaten	
Einzahlungen	
Auszahlungen für Waren und Material	
Personalauszahlungen	
Erfassung der Dauerfristverträge wie Miete und Zeitschriften	
Sonstige betriebliche Auszahlungen	
Investitionen	
Der Kreditplan	12
Auswertungsmöglichkeiten	

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 – Ausschnitt Startseite	3
Abbildung 2 – Ausschnitt der Basisdaten	4
Abbildung 3 – Ausschnitt Vertriebsplanung	5
Abbildung 4 – Ausschnitt aus der Materialplanung	6
Abbildung 5 – Ausschnitt aus der Personalplanung für Lohn und Gehalt	
Abbildung 6 – Ausschnitt aus der Personalplanung für die Berechnung von SV-Beiträgen	8
Abbildung 7 – Ausschnitt aus der Anlage von Dauerfristverträgen	9
Abbildung 8 – Ausschnitt aus der Planung von sonstigen betrieblichen Auszahlungen	10
Abbildung 9 – Ausschnitt aus der Investitionsplanung für Zugänge	11
Abbildung 12 – Ausschnitt aus dem Kreditplan	
Abbildung 13 – Ausschnitt Bericht Liquiditätsplan	13
Abbildung 14 – Ausschnitt des Berichts Liquidität in einem Zeitraum	

Detailbeschreibung

Die RS-Liquiditätsplanung bietet Ihnen eine detaillierte Startseite mit einer Navigation zum Erreichen der wichtigsten Tabellen und einem Kennzahlen-Diagramm in dem der Bestand liquider Mittel im Ist und Plan im zwölf Monats Verlauf dargestellt wird.

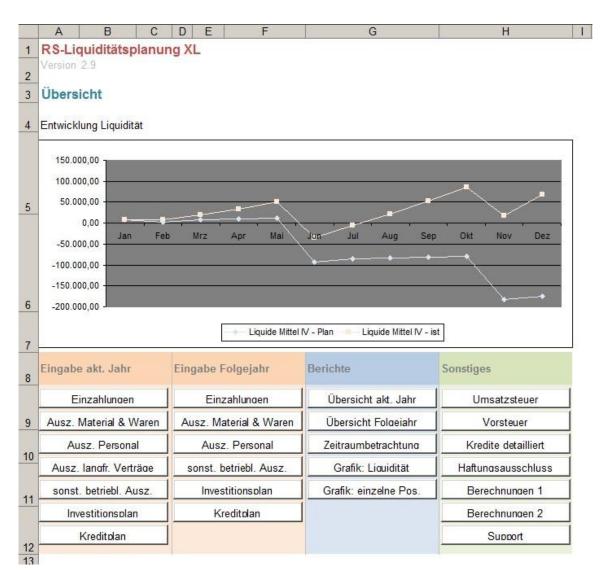


Abbildung 1 - Ausschnitt Startseite

Basisdaten

Bevor Sie das Tool in Betrieb nehmen, sollten Sie die Angaben in den Basisdaten auf der Startseite überprüfen und ggf. anpassen. Hierzu gehören die Einstellungen zum aktuellen Jahr, zur Umsatzsteuervorauszahlung, zur Dauerfristverlängerung und die Vergabe der Zinssätze für das Bankkonto. Daneben finden Sie noch weitere Informationen über das Tool sowie den Kontakt zum Support.

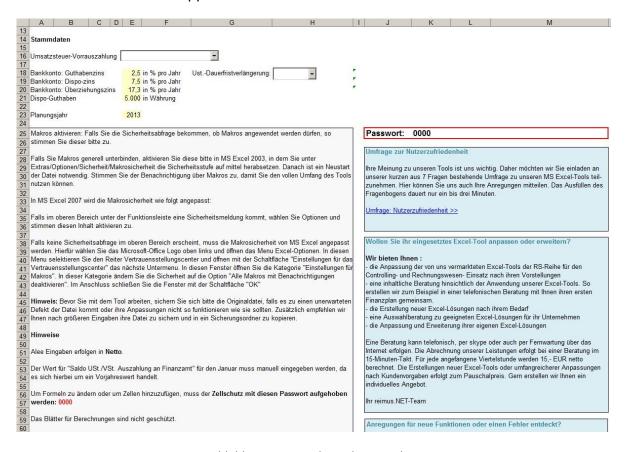


Abbildung 2 – Ausschnitt der Basisdaten

Im Folgenden wird die Erfassung der Daten für das Planjahr beschrieben. Diese sind ebenfalls analog für die Planung und Auswertung des Folgejahres anzuwenden.

Einzahlungen

Das Tool unterstützt Sie bei der gesamten Planung und Auswertung Ihres Unternehmens. In den Einzahlungen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Umsätze für jeden Monat und jedes Produkt/Projekt einzeln zu planen. Durch Gruppierungsfunktionen können Sie die Ist-Ebene jedes Monats einblenden. Neben der manuellen Planung können Sie auch eigene Formeln in den Einzahlungen nutzen. Zudem erlaubt das Tool die Verwendung von Verweisen auf andere Dateien. Zusätzlich können Sie in den ersten vier Produkten über einen Hyperlink in eine Detailansicht des Produktes wechseln.

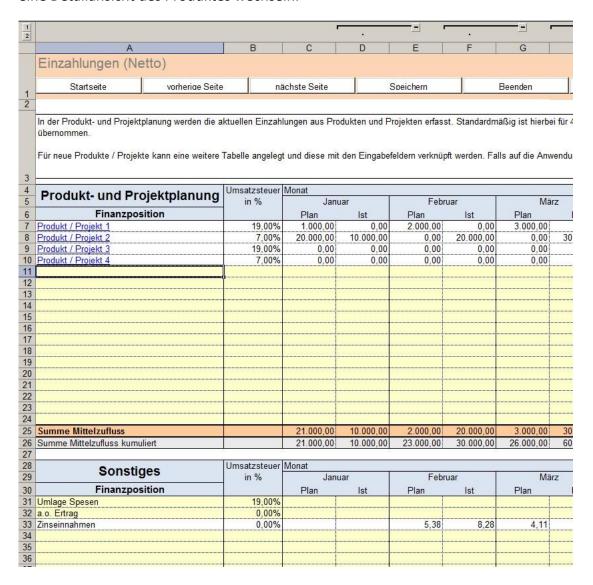


Abbildung 3 – Ausschnitt Vertriebsplanung

Sie können die Bezeichnungen in den Tabellen an Ihre Bedürfnisse anpassen. Im Tabellenblatt Einzahlungen können Sie zum Beispiel die Produktbezeichnungen ändern oder neue Positionen hinzufügen. Falls Sie genauere Planungen benötigen, können Sie auch zusätzliche Tabellen anlegen und diese mit diesem Tabellenblatt verknüpfen. Für größere Anpassungen oder um die Gliederungsfunktionen zu nutzen, müssen Sie den Blattschutz aufheben. Eine Anleitung zum Aufheben des Schutzes finden Sie im Tabellenblatt "Index".

Auszahlungen für Waren und Material

Neben der Erfassung der Einzahlungen können Sie ebenfalls detailliert Ihre Materialauszahlungen eingeben. Die Planung erfolgt ebenfalls nach einzelnen Monaten und kann durch eigene Formeln zum Beispiel in Abhängigkeit vom Umsatz ergänzt werden, wie in der Einzahlungstabelle können Sie auch hier auf die Detailseiten der Produkte und Projekte wechseln, um dort genauere Angaben zu erfassen. Es ist außerdem auch möglich über die Gliederungsfunktion die Ist-Spalten einzublenden.

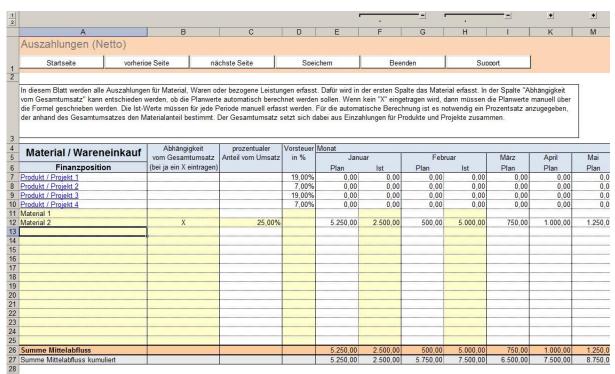


Abbildung 4 - Ausschnitt aus der Materialplanung

Wenn Sie Ihre Auszahlungen an Hand Ihrer Einzahlungen planen möchten, tragen Sie für die jeweilige Position ein "X" in die Spalte B ein. In der Spalte C erfassen Sie noch den prozentualen Anteil. Neben dem Einsatz von Formeln können Sie auch wie bei den Einzahlungen die Bezeichnungen der Positionen beliebig anpassen.

Personalauszahlungen

Neben den Materialauszahlungen sind auch die Personalauszahlungen im Unternehmen ein wichtiger Aspekt. Hierfür bietet Ihnen die RS-Liquiditätsplanung XL ebenfalls eine entsprechende Tabelle an. Die Personalerfassung erfolgt in drei Schritten:

Zunächst tragen Sie die geltenden Sozialsätze für Krankenkasse, Renteversicherung etc ein. Im nächsten Schritt erfassen Sie die Mitarbeiter und deren AN-Bruttogehälter / -löhne. Dabei unterstützt das Tool eine Unterteilung nach drei möglichen Abteilungen. Sie können wie in den bisherigen Eingaben die Mitarbeiter und deren Gehälter für jeden Monat einzeln erfassen. Alternativ können Sie natürlich mit Ihrer eigenen Formel die Gehälter in der Tabelle hinzufügen und Gehaltserhöhungen per Formel eintragen.

	Januar		Februa	ar	März		Apr
	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Pla
Rentenversicherungssatz	19,90%	19,90%	19,90%	19,90%	19,90%	19,90%	1
Arbeitslosenversicherungssatz	3,30%	3,30%	3,30%	3,30%	3,30%	3,30%	
Pflegeversicherungssatz	1,70%	1,70%	1,70%	1,70%	1,70%	1,70%	
Krankenkassensatz	14,00%	14,00%	14,00%	14,00%	14,00%	14,00%	1
			- 1/2	**	31	X1-	
Löhne / Gehälter		36	1. Quarta	ıl			
	Januar		Februa		März		Ap
Bereich / Mitarbeiter	Plan	lst	Plan	Ist	Plan	Ist	Pla
Bereich / Mitarbeiter		-					
Herstellung	7.350,00	3.500,00	700,00	7.000,00	1.050,00	10.500,00	1.
Herr Mustermann	7.350,00	3.500,00	700,00	7.000,00	1.050,00	10.500,00	1.
	9						•••••
1							
							••••••
Vertrieb	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	
						- 1,50	
1							
i i							

Abbildung 5 – Ausschnitt aus der Personalplanung für Lohn und Gehalt

Im letzten Schritt der Personalauszahlungserfassung erfolgt die automatische Berechnung der SV-Beiträge des Arbeitgeberanteils für jeden Mitarbeiter. Sonderregeln, wie Beitragsbemessungsgrenzen und Ähnliches, können nicht berücksichtigt werden. Gegebenenfalls müssten Sie die entsprechenden Beiträge manuell anpassen. Für die Berechnung der Ist-Auszahlungen sind ebenfalls die Formeln vorbereitet.

g SV-Beiträge (Arbeitgeberanteil)	2		1. Quarta	ı			
0	Januar		Februa		März		April
Bereich / Mitarbeiter	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan
Bereich / Mitarbeiter	2	4 60	N.			- X	-
Herstellung	1.429,58	680,75	136,15	1.361,50	204,23	2.042,25	272,30
Herr Mustermann	1.429,58	680,75	136,15	1.361,50	204,23	2.042,25	272,30
j.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
).	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vertrieb	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
la Company	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
i.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
is	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonderbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	1.429,58	680,75	136,15	1.361,50	204,23	2.042,25	272,30

Abbildung 6 – Ausschnitt aus der Personalplanung für die Berechnung von SV-Beiträgen

Erfassung der Dauerfristverträge wie Miete und Zeitschriften

Ein weiterer wichtiger Punkt neben den Material- und Personalauszahlungen sind die Auszahlungen im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Hierzu gehören unter anderen Raumkosten wie Miete und Reinigung, Fahrzeugkosten, Beratungskosten etc. Zunächst werden hierfür die Dauerfristverträge angelegt. Hierbei handelt es sich um Auszahlungen die regelmäßig in gleicher Höhe wiederkommen. Hierunter fallen zum Beispiel Mieten, Leasingkosten, Zeitschriftenabos, Hausmeisterdienste usw. Um diese zu erfassen, tragen Sie zunächst eine Bezeichnung für den Vertrag in die Tabelle ein. Danach legen Sie fest, wann die Auszahlungen beginnen und welcher Betrag gezahlt werden muss. Im Anschluss wird der Intervall sowie die Vorsteuer festgesetzt. Falls das Abo im Planungszeitraum endet, können Sie dies hier auch erfassen.

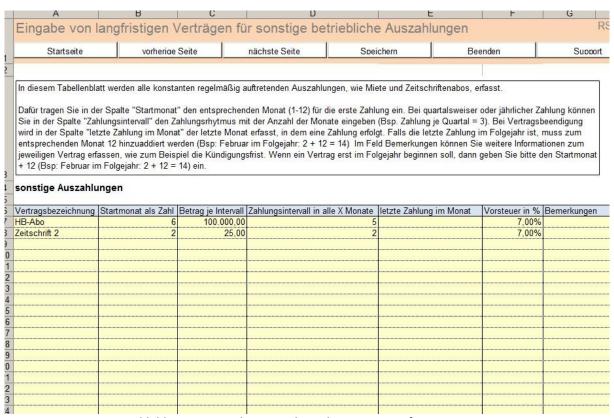


Abbildung 7 – Ausschnitt aus der Anlage von Dauerfristverträgen

Sonstige betriebliche Auszahlungen

Neben den bisher erfassten Daten in den Dauerfristverträgen können Sie noch weitere Einmalzahlungen im Bereich der sonstigen betrieblichen Auszahlungen eingeben. Hierfür liefert die RS-Liquiditätsplanung XL ein eigenes Tabellenblatt. In diesem Blatt erfassen Sie wie gewohnt die Werte für Plan und Ist. Hier sehen Sie auch die kalkulierten Zinsen des Kreditplans.

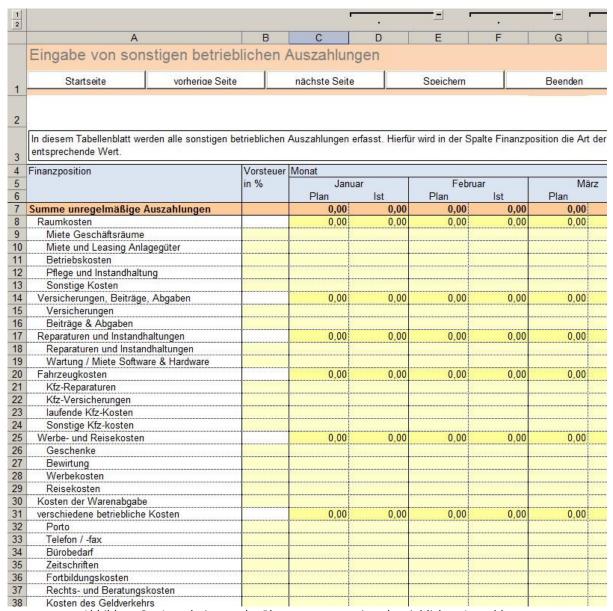


Abbildung 8 – Ausschnitt aus der Planung von sonstigen betrieblichen Auszahlungen

Investitionen

In der Tabelle für Investitionen erfassen Sie die einzelnen Ein- und Auszahlungen des Anlagevermögens. Dabei unterstützen Sie zwei Tabellen, welche nach Bilanzpositionen organisiert sind. In der ersten Tabelle tragen Sie alle Neuzugänge Ihres Anlagenvermögens ein. Im Anschluss erfassen Sie die Abgänge des Anlagevermögens in der zweiten Tabelle. Die Bezeichnungen können in dieser Tabelle wie gewohnt angepasst werden.

				1. Quarte	al		
	Vorsteuer	Jan		Feb		Mrz	
Investitionen	in %	Plan	lst	Plan	Ist	Plan	Ist
Investitionen in Immaterielle Güter		5.000,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00
Software 1	19,00%	5.000,00			4.900,00		
Software 2	19,00%						
Internetdomain	19,00%		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,				
Marke xy	19,00%						
3		į					
4							
3							
3							
Investitionen in Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke	19,00%						19 19 19 19 19 19 19 19 19 19
tAuM tAuM	19,00%						
BGA	19,00%						
AinBau	19,00%	1					
gel. Anz.	19,00%						
3							
4							
5		1					
Investitionen in Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteile an verb. U	0,00%						
Ausleihungen an verb. U	0,00%						
Beteiligungen	0,00%			-			
Ausleihungen an verb. U mit BV	0,00%						
WP des AV	0,00%						
sonstige Ausleihungen	0,00%						
3		18					
4							
Summe Investitionsauszahlungen		5.000,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00

Abbildung 9 – Ausschnitt aus der Investitionsplanung für Zugänge

Der Kreditplan

Um die Planung der Kredite zu erleichtern, enthält die RS-Liquiditätsplanung XL einen Kreditplan mit dem Annuitätendarlehen für Ihr Unternehmen kalkuliert werden können. Dazu erfassen Sie die Ausgangsdaten des Kredites und das System berechnet automatisch die Tilgung und den Zins. Die errechneten Werte werden sofort in die Auswertungen übernommen.

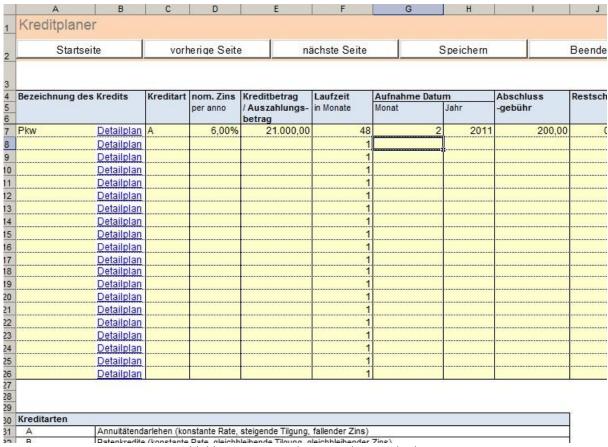


Abbildung 10 – Ausschnitt aus dem Kreditplan

Um einen Kredit anzulegen, vergeben Sie eine Bezeichnung für den Kredit. Bei einem Annuitätendarlehen tragen Sie "A" als Kreditart ein. Danach erfassen Sie den Kreditbetrag, den Nominalzins, die Laufzeit, das Aufnahmedatum, die Abschlussgebühr und die Restschuld. Zusätzlich können Sie eine tilgungsfreie Zeit und einen Vorlaufzins erfassen. Bei einem Vorlaufzins handelt es sich um den Anteil der Zinsen, den Sie bezahlen müssen vom Aufnahmetag bis zum Ende des Monats.

Auswertungsmöglichkeiten

Die RS-Liquiditätsplanung XL bietet Ihnen verschiedene Auswertungsmöglichkeiten. Dazu gehören die Generierung eines Liquiditätsplans, eine Zeitraumauswertung, eine Einzelpositionsauswertung sowie eine Darstellung des Liquiditätsverlaufs.

Liquiditätsplan	Monat							
Liquiditatspian	Janu	ar	Febr	uar	Mär	z	Ар	ril
Finanzposition	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	lst
Anfangsbestand			2.610,43	4.019,25	1.992,90	3.008,28	3.184,53	14.604,98
Einzahlungen aus Produkten u. Projekten	21.000,00	10.000,00	2.000,00	20.000,00	3.000,00	30.000,00	4.000,00	40.000,00
Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	5,38	8,28	4,11	6,20	6,56	30,08
USt Einzahlungen	1.590,00	700,00	380,00	1.400,00	570,00	2.100,00	760,00	2.800,00
Summe Mittelzufluß	22.590,00	10.700,00	2.385,38	21.408,28	3.574,11	32.106,20	4.766,56	42.830,08
Summe Mittelzufluß kumuliert	22.590,00	10.700,00	24.975,38	32.108,28	28.549,48	64.214,48	33.316,04	107.044,56
Auszahlungen für Material / Wareneinkauf	5.250,00	2.500,00	500,00	5.000,00	750,00	7.500,00	1.000,00	10.000,00
Auszahlungen für Personal	8.779,58	4.180,75	836,15	8.361,50	1.254,23	12.542,25	1.672,30	16.723,00
Sonstige betriebliche Auszahlungen	0,00	0,00	25,00	25,00	0,00	0,00	25,00	25,00
Vorsteuer	950,00	0,00	1,75	932,75	0,00	0,00	1,75	1,75
Saldo USt./VSt. Auszahlung an Finanzamt			640,00	700,00	378,25	467,25	570,00	2.100,00
Summe Mittelabfluß	14.979,58	6.680,75	2.002,90	15.019,25	2.382,48	20.509,50	3.269,05	28.849,75
Summe Mittelabfluß kumuliert	14.979,58	6.680,75	16.982,48	21.700,00	19.364,95	42.209,50	22.634,00	71.059,25
Liquiditätssaldo	7.610,43	4.019,25	382,48	6.389,03	1.191,63	11.596,70	1.497,51	13.980,33
Liquiditätssaldo kumuliert	7.610,43	4.019,25	7.992,90	10.408,28	9.184,53	22.004,98	10.682,04	35.985,31
Summe liquide Mittel I	7.610,43	4.019,25	2.992,90	10.408,28	3.184,53	14.604,98	4.682,04	28.585,31
Investitionen (netto)	5.000,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kalkul. Unternehmerlohn	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Miete Wohnung inkl. Beko								
Strom								
private Haftpflichtversicherung								
Telefon, Porti								
GEZ								
Nahrungsmittel								
Sonstige Lebenshaltungskosten								
Zinszahlungen								
Einkommenssteuer								
Altersvorsorge								
private Krankenversicherung								
Berufsunfähigkeitsversicherung								
sonstige lfd. Ausgaben								
Anschaffungen								
Kauf / Verkauf Aktien								
private Einnahmen								

Abbildung 11 – Ausschnitt Bericht Liquiditätsplan

2				
3	Zeitraumwählen	<u> </u>		
4	Startmonat	Februar	-	
5	Endmonat	Juni		
6				
7				
8			Zeitraum	
9	Liqui	ditätsplan	Februar	- Juni
10	N-538.		Plan I	st
11	Anfangsbestand		2.610,43	4.019,25
		rodukten u. Projekten	20.000,00	200.000,00
	Sonstige Einzahlun	gen en	39,16	198,07
14	USt Einzahlungen	2	3.800,00	14.000,00
15	Summe Mittelzufle	uß	23.839,16	214.198,07
17	Auszahlungen für M	aterial / Wareneinkauf	5.000,00	50.000,00
18	Auszahlungen für P	<u>ersonal</u>	8.361,50	83.615,00
19	Sonstige betrieblich	e Auszahlungen	100.075,00	100.075,00
20	Vorsteuer		7.005,25	7.936,25
21	Saldo USt./VSt. Au	szahlung an Finanzamt	3.296,50	9.565,50
22	Summe Mittelabfl	uß	123.738,25	251.191,75
24	Liquiditätssaldo		-99.899,09	-36.993,68
20	Cummo liquido M	Hall		20 074 40
	Summe liquide M		-97.288,66	-32.974,43
27	Investitionen (netto)		0,00	4.900,00
27 28	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A	ınlagenabgängen	0,00 0,00	4.900,00 0,00
27 28 29	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme	nlagenabgängen rlohn	0,00 0,00 0,00	4.900,00 0,00 0,00
27 28 29 30	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir	nlagenabgängen rlohn	0,00 0,00 0,00 0,00	4.900,00 0,00 0,00 0,00
27 28 29 30 31	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom	nlagenabgängen rlohn ikl. Beko	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
27 28 29 30 31 32	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv	nlagenabgängen rlohn ikl. Beko	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
27 28 29 30 31 32 33	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti	nlagenabgängen rlohn ikl. Beko	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
27 28 29 30 31 32 33 34	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ	nlagenabgängen rlohn ikl. Beko	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel	nlagenabgängen rlohn nkl. Beko rersicherung	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensk	nlagenabgängen rlohn nkl. Beko rersicherung	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge	unlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten er	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensk Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve Berufsunfähigkeits	anlagenabgängen rlohn akl. Beko versicherung valtungskosten er rsicherung sversicherung	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve Berufsunfähigkeits sonstige Ifd. Ausg	anlagenabgängen rlohn akl. Beko versicherung valtungskosten er rsicherung sversicherung	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve Berufsunfähigkeits sonstige Ifd. Ausg Anschaffungen	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten er er sicherung sversicherung gaben	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve Berufsunfähigkeits sonstige Ifd. Ausg Anschaffungen Kauf / Verkauf Ak	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten er rsicherung sversicherung gaben	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve Berufsunfähigkeits sonstige Ifd. Ausg Anschaffungen Kauf / Verkauf Ak private Einnahmei	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten er rsicherung sversicherung gaben tien	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46	Investitionen (netto) Einzahlungen aus A Kalkul. Unternehme Miete Wohnung ir Strom private Haftpflichtv Telefon, Porti GEZ Nahrungsmittel Sonstige Lebensh Zinszahlungen Einkommenssteu Altersvorsorge private Krankenve Berufsunfähigkeits sonstige Ifd. Ausg Anschaffungen Kauf / Verkauf Ak	anlagenabgängen rlohn nkl. Beko versicherung naltungskosten er rsicherung sversicherung gaben tien	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0	4.900,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,

| 0.00| 0.00| Abbildung 12 – Ausschnitt des Berichts Liquidität in einem Zeitraum

Da das System bewusst auf Basis von MS Excel erstellt wurde, lässt es sich schnell, auch ohne Programmkenntnisse, an die eigenen Anforderungen anpassen.

Gern unterstützen wir Sie dabei! Unsere Excel-Experten beraten Sie gern und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.